



[Neuigkeiten aus Kanada – Canada News](#)



Neuigkeiten aus Kanada — Canada News im

Kanada-Newsletter 49+50/2015, 8. Dezember 2015

- Kanada stellt Klimaziele vor
- 25.000 Flüchtlinge aus Syrien dürfen nach Kanada
- Kanadische Provinzen setzen auf erneuerbare Energien
- Kanada investiert in Ausbildung junger Afrikaner
- Zehn Promotionsstipendien an der FU Berlin
- Zehn Promotionsstellen im deutsch-kanadischen Graduiertenkolleg „Diversity“
- Praktikantenprogramme der Kanadischen Botschaft
- Termine

Kanada stellt Klimaziele vor

„Kanada ist wieder da“ lautete die Botschaft des kanadischen Premierminister Justin Trudeau, als er die Klimaziele Kanadas im Vorfeld der Klimakonferenz 2015 vorstellte. In den nächsten fünf Jahren wird das Land 2,65 Milliarden Dollar für den Kampf gegen den Klimawandel bereitstellen. Man fühle sich dem ehrgeizigen Handeln gegen die Erderwärmung verpflichtet, erklärte Trudeau.

Die kanadische Politik wird sich an fünf Prinzipien ausrichten. Zum einen werden wissenschaftliche Erkenntnisse und Ratschläge das Handeln bestimmen. Zum anderen wird eine Politik unterstützt, die auf eine kohlendioxidarme Wirtschaftsweise ausgerichtet ist. Dann wird Kanada eng mit seinen Provinzen, Territorien, Städten und Führern der Ureinwohner zusammenarbeiten, die sich für den Kampf gegen den Klimawandel engagieren.

Viertens wolle Kanada Entwicklungsländer bei der Anpassung an den Klimawandel unterstützen. Allein für die am wenigsten entwickelten Länder der Welt würden 30 Millionen Dollar zur Verfügung gestellt. In Paris erklärte Umweltministerin McKenna, dass mit diesem Geld sinnvolle Projekte finanziert werden sollen, die tatsächlich zur Abmilderung der durch den Klimawandel verursachten Probleme beitragen könnten.

Kanada würde den Klimawandel, so leitete Premierminister Trudeau das fünfte Prinzip ein, nicht nur als Herausforderung, sondern als historische Chance angesehen. Als eine Chance, eine nachhaltige Wirtschaftsform aufzubauen, die auf einer sauberen Technik, einer grünen Infrastruktur und aus „grünen“ Jobs bestünde. „Wir werden das Wirtschaftswachstum nicht opfern“, sagte der Premierminister, „wir werden Wachstum schaffen.“

25.000 Flüchtlinge aus Syrien dürfen nach Kanada

Kanada wird in den nächsten drei Monaten 25.000 Flüchtlinge aus Syrien aufnehmen, die bislang in Flüchtlingslagern in der Türkei, im Libanon und in Jordanien untergekommen sind. Mit Flugzeugen werden sie nach Kanada gebracht und erhalten dort ein dauerhafte Aufenthaltserlaubnis. Entsprechende Pläne stellte die kanadische Regierung Ende November vor und erfüllte damit ein Versprechen aus dem Wahlkampf.

Bevorzugt will Kanada alleinstehende Frauen, Familien und Menschen aufnehmen, die wegen ihrer sexuellen Identität verfolgt werden. Nur wenige Tage später erklärte Immigrationsminister John McCallum, Kanada könne bis Ende 2016 bis zu 50.000 Syrer aufnehmen.

Kanadische Provinzen setzen auf erneuerbare Energien

Die kanadische Provinz Saskatchewan will bis 2030 die Hälfte ihres Strom aus erneuerbaren Energien gewinnen. Das gab Energieminister Bill Boy Ende November bekannt. Dazu sollen in den kommenden Jahren zum einen die Photovoltaik- und Windkraftanlagen erweitert werden. Zum anderen will die Provinz in einer Machbarkeitsstudie herausfinden, welche Chance die Geothermie für Saskatchewan bietet. Derzeit generiert Saskatchewan ein Viertel seiner Energie aus Solar-, Wind- und Wasserkraft.

Auch die Ölprovinz Alberta setzt verstärkt auf grüne Energie. Bis 2030 sollen immerhin 30 Prozent des Stromverbrauchs umweltschonend gewonnen werden. Bis zu diesem Datum will Alberta auch vollständig aus der Kohleverstromung ausgestiegen sein.

Kanada investiert in Ausbildung junger Afrikaner

In den nächsten vier Jahren wird Kanada 15,3 Millionen Dollar in die Ausbildung und Beschäftigung junger Afrikaner investieren. In Zusammenarbeit mit der kanadischen Organisation Digital Opportunity Trust (DOT) sollen jungen Frauen und Männern auch unternehmerische Fähigkeiten vermittelt werden. Das Projekt „Digital Livelihoods: Youth and the Future of Work at Scale“ wird rund 200.000 jungen Leuten in Ghana, Kenia, Malawi, Marokko, Ruanda, Senegal, Tansania und

Sambia zugute kommen.

Zehn Promotionsstipendien an der FU Berlin

Zehn Promotionsstipendien an der Graduiertenschule für Nordamerikastudien, Freie Universität Berlin

Die Graduiertenschule für Nordamerikastudien der Freien Universität Berlin vergibt zum 1. Oktober 2016 zehn Stipendien in Höhe von 1.500 EUR/Monat. Bewerbungsschluss ist der 31. Januar 2016. Die Stipendienlaufzeit beträgt drei Jahre, Eltern erhalten auf Antrag ein Verlängerungsjahr und eine Kinderzulage gemäß DFG-Richtlinien.

Erwartet wird neben der Anfertigung eines Projektexposés mit Nordamerikabezug ein überdurchschnittlicher Abschluss in den Fächern Literatur- und Kulturwissenschaft (Amerikanistik/Kanadistik), Geschichtswissenschaft, Politische Wissenschaft, Soziologie, Wirtschaftswissenschaft oder einer verwandten Disziplin.

Weitergehende Informationen finden Sie unter:

<http://www.jfki.fu-berlin.de/en/graduateschool/application/index.html>

Zehn Promotionsstellen im deutsch-kanadischen Graduiertenkolleg „Diversity“

Zehn Promotionsstellen sind ab dem 1. April 2016 bis zum 30. September 2017 im Internationalen Graduiertenkolleg (IGK) „Diversity: Mediating Difference in Transcultural Spaces“ (Trier, Montréal, Saarbrücken) an der Universität Trier und der Universität des Saarlandes zu besetzen. Die Stellen werden nach TVL 13/50 % bezahlt und können, sollte die DFG ab Oktober 2017 das IGK weiter fördern, um weitere 18 Monate verlängert werden.

Das Internationale Graduiertenkolleg „Diversity“ ist ein interdisziplinäres deutsch-kanadisches Promotionsprogramm, getragen von der Universität Trier, der Universität des Saarlandes und der Université de Montréal. Es beschäftigt sich mit den wissenschaftlich, politisch und gesellschaftlich umstrittenen Feldern des ‚Multikulturalismus‘ und der ‚Diversität‘.

Für die vollständige Ausschreibung, siehe

<http://irtg-diversity.com/index.php?page=now-and-upcoming&article=130>. Für nähere Informationen zu dem Forschungs- und Qualifizierungsprogramm sowie den methodischen Ansätzen des Internationalen Graduiertenkollegs „Diversity“ besuchen Sie unsere Webseite unter: www.irtg-diversity.com. Bewerbungsunterlagen sind bis zum 6. Januar 2016 einzureichen.

Praktikantenprogramme der Kanadischen Botschaft

Die Botschaft von Kanada bietet über das ganze Jahr mehrere Praktikantenstellen in diversen Abteilungen an: Kultur, Medien, Öffentlichkeitsarbeit und akademische Beziehungen, Politik, Wirtschaft- und Finanzwesen. Die Praktika dauern drei Monate (Vollzeit) und laufen, in der Regel,

von Januar bis März, von April bis Juni und von Juli bis September und von Oktober bis Dezember. Alle Praktika werden mit 450 Euro monatlich vergütet.

Die Praktika richten sich an Bachelor- oder Masterabsolventen mit geeigneten Studienfächern sowie ersten praktischen Erfahrungen. Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse sind in der Regel für alle Praktika unabdingbar.

Die konkreten Anforderungen, Inhalte und Bewerbungsmodalitäten der verschiedenen Bereiche sind auf unserer Homepage www.kanada.de unter Praktika zu finden.

Zur Zeit können sich Interessenten für Praktika im Jahr 2016 bewerben.

Termine

12. Dezember - Düsseldorf - Weihnachtsfeier des Kanadatreffs ab 17 Uhr im Restaurant Krevet´s, Steinkaul 3, 40589 Düsseldorf. Anmeldung über Facebook

<https://www.facebook.com/events/1530119377278537/>, XING

<https://www.xing.com/events/kanadatreff-family-christmas-party-1609335> oder die Webseite

<http://www.kanadatreff.com/events/kanadatreff-family-christmas-party/>.

15. und 17. Dezember - Deutschland - Die kanadische Band Rah Rah spielt in München in der Glockenbachwerkstatt (15. Dezember) und in Freiburg im The Great Räng Teng Teng (17. Dezember).

21. Dezember - Berlin - Weihnachts-Stammtisch des Deutsch-Kanadischen Business Clubs Berlin-Brandenburg. Thema: „Musical Diplomacy: What a Difference a Note Makes!“ mit dem Violinisten Ron Jontoff-Hutter. Beginn ist 19 Uhr im Midtown Grill, Berlin Marriott Hotel, Inge-Beisheim-Platz 1, 10785 Berlin. Die Vorführung beginnt gegen 19.30 Uhr, das Essen gegen 20 Uhr. Eine Anmeldung ist vonnöten bis zum 21. Dezember 2015 12 Uhr unter 030-862 18 92 oder per E-Mail an drmartin.ungar@gmail.com.

7. Januar 2016 - Hamburg - Neujahrsempfang des Maple-Table® im Bistro des DESY. Vorab ca. 2,5-3-stündige Führung durch das DESY ab 15.30 Uhr. Der Empfang beginnt gegen 18 Uhr. Anmeldungen bitte ab sofort an info@mapletable.de.

KUNST AUS KANADA IN DEUTSCHLAND

8. Dezember bis 31. Januar 2016 - Köln - Alex Morrison „Up The Wooden Hill To Bedfordshire“. Einzelausstellung. Eröffnung: 8.12.2015, 19 Uhr. MÉLANGE. Nonnenwerthstr. 2. 4□50937 Köln□. <http://megamelange.com/>

Noch bis zum 11. Dezember - Berlin - Einzelausstellung von Michele di Menna. LISZT, Gustav-Adolf-Straße 13, 13086 Berlin. <http://lisztliszt.de/>

Noch bis zum 12. Dezember - Köln - Corin Sworn und Tony Romano in einer Einzelausstellung. NATALIA HUG, Jülicher Straße 14, 50674 Köln. www.nataliahug.com

Bis 8. Januar 2016 - Berlin - Einzelausstellung von Linda McCue „Full Circle“. Konrad-Adenauer-Stiftung, Tiergartenstraße 35, 10785 Berlin. <http://www.kas.de>

Noch bis 25. Januar 2016 - Frankfurt - Serge Clément „Dépaysé“. Fotografie Forum Frankfurt, Braubachstraße 30 - 32 , 60311 Frankfurt am Main. <http://www.fff Frankfurt.org/programm.html>
Bis zum 30. Januar - Berlin - Einzelausstellung von David Drebin „Chasing Paradise“. CAMERA WORK Photogalerie GmbH, Kantstraße 149, 10623 Berlin. www.camerawork.de

Bis 7. Februar 2016 - Wolfsburg - Jeremy Shaw in der Gruppenausstellung „Verborgene Kräfte“. Kunstverein Wolfsburg. Schloßstr. 8. 38448 Wolfsburg.
<http://www.kunstverein-wolfsburg.de/ausstellungen/>

Noch bis 6. März 2016 - Düsseldorf - Agnes Martin. Retrospektive. K20 Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen, Grabbeplatz 5, 40213 Düsseldorf. <http://www.kunstsammlung.de/>

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

Jeden ersten Donnerstag im Monat findet in Hamburg der MapleTable statt. Beginn ist jeweils um 19 Uhr im Deichgraf in der Deichstraße 23. Die Kanada-Freunde treffen sich zum gemütlichen Stammtisch mit Themen rund um Kanada. Anmeldung und Informationen unter www.mapletable.de oder per E-Mail an info@mapletable.de

Stammtische des Freundeskreises Québec-Deutschland: München: Jeden ersten und dritten Freitag im Simplicissimus, Balanstr. 12. Kontakt: Michaël Constantin (michaelconstantin@hotmail.com, 0176 / 9926 8839. Frankfurt: Jeden letzten Dienstag des Monats, Kontakt: Claudie Mahn (claudie@aqo-online.de). Berlin: Jeden letzten Mittwoch im Monat (außer Dezember) im Aufsturz, Oranienburger Straße 67, 10117 Berlin. Kontakt: Patrick Sawyer (psawyer@gmx.net)

Impressum

BOTSCHAFT VON KANADA

Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und akademische Beziehungen

Redaktion Kanada-Newsletter: Melanie Wieland (newsletter@kanada-info.de), Jennifer Broadbridge, Pressestelle, Botschaft von Kanada

Webmaster: Astrid Holzamer, webmaster@kanada-info.de

Leipziger Platz 17, 10117 Berlin Tel: (030) 20312-0, Fax: (030) 20312-121 Internet:
www.kanada-info.de, www.kanada.de, www.canada.de